



Gemeinsame Pressemitteilung

Dhünnstraße 2b
51373 Leverkusen
Telefon 0214 - 475 73
Telefax 0214 - 310 50 46
fraktion@levspd.de
www.fraktion.levspd.de

Leverkusen, 19.04.2018
jf/F.6-053

Eine Nachfolgeregelung stand nicht zur Debatte!

Eine Phantomdiskussion im Betriebsausschuss der KulturStadtLev hat Irritationen ausgelöst. Das Konzept zur Standortsicherung des Schlosses Morsbroich sowie das Ausscheiden der Museumsleitung wurden spekulativ miteinander vermengt.

Dabei ist das Verfahren eigentlich geklärt. Der Rat der Stadt Leverkusen hat am 26.02.2018 beschlossen, die Verwaltung solle die Prüfung und Umsetzung des vorgelegten Konzeptes zur Standortsicherung des Schlosses Morsbroich vornehmen.

„Zum Zeitpunkt dieser Beschlussfassung war überhaupt noch nicht bekannt gewesen, dass Herr Dr. Heinzelmann als Museumsleiter beabsichtigte, auf eigenen Wunsch aus persönlichen Gründen zu kündigen. Das Ergebnis der Prüfung durch die Verwaltung steht noch aus, insofern ist bis dahin jegliche Diskussion zur künftigen Gestaltung der Museumsleitung rein spekulativ“, fasst Bernhard Marewski, CDU-Fraktion Leverkusen, die Ereignisse zusammen.

Jegliche Interpretationsversuche und vermeintliches Herauslesen aus irgendwelchen Äußerungen, egal von wem sie kommen, sind unangebracht. Die geführte Diskussion, besonders angefeuert durch die Ausschussvorsitzende Roswitha Arnold (Bündnis 90/Die Grünen) war daher nicht zweckdienlich und gegebenenfalls sogar schädlich.

„Zum aktuellen Zeitpunkt müssen wir uns auf die Standortsicherung des Schlosses Morsbroich konzentrieren. Erst mit dem Fortschreiten des Prozesses wird klar sein, wie die Museumsleitung in Zukunft aufgestellt werden muss. Die Beratungen dazu werden dann geführt und dann wird auch eine Entscheidung getroffen“, so Ingrid Geisel, SPD-Fraktion Leverkusen.

Anders als teilweise in den Medien dargestellt, fasste der Betriebsausschuss letztlich folgenden Beschluss: „Die Stelle der Museumsleitung des Museums Morsbroich - seit dem 1. März 2018 vakant - bleibt bis zum 31.12.2018 unbesetzt. Die kommissarische Leitung des Museums übernehmen in dieser Zeit und bis zu einer Neubesetzung Kurator Herr Dr. Fritz Emslander und in Vertretung die Kuratorin Frau Dr. Stefanie Kreuzer.“

„Wie man daran leicht erkennen kann, ging es überhaupt nicht darum, in welcher Weise und durch wen künftig das Museum Morsbroich geleitet wird. Mit dieser Zwischenentscheidung bleibt nun genügend Zeit um inhaltlich das vom Museumsverein vorgelegte Sicherungskonzept zu prüfen und um anschließend Entscheidungen zu treffen“, fassen Ingrid Geisel (SPD-Fraktion Leverkusen) und Bernhard Marewski (CDU-Fraktion Leverkusen) abschließend zusammen.